



Ringvorlesung

Montag, 23.11.2015, 17 Uhr

AK-Wien Nebengebäude, Vortragssaal,
Plöbllgasse 2, 1040 Wien

www.trafo-k.at/verlernen/

Gleichheit – Geschichte – Archiv. Ausschlüsse und Einschreibungen migrantischer Erfahrungen und Kämpfe

Was hat die Frage, was in ein Archiv eingeht, mit Gleichheit zu tun? Was bedeutet es, wenn im kollektiven Gedächtnis etwas fehlt? Und wie können Kollektive abseits von nationalstaatlichen Jubiläen und Strukturen erinnern? Dem Arbeitskreis „Archiv der Migration“ geht es darum, migrantische Geschichte sichtbar zu machen. Aber was ist ein „Objekt der Migration“? Und wer kann wie und aus welcher Position über migrantische Geschichte sprechen?

Arif Akkılıç & Ljubomir Bratić zeichnen Debatten nach, reflektieren Widersprüche und beschreiben Strategien und Taktiken, um an der Überwindung des Bestehenden zu arbeiten.

Arif Akkılıç & Ljubomir Bratić

vom Arbeitskreis „Archiv der Migration“

Im Rahmen von
Strategien für Zwischen-
räume. Neue Formate des
Ver_Lernens in der
Migrationsgesellschaft.
Ein Projekt von trafo.K,
gefördert aus den Mitteln von
SHIFT und AK-Wien.